

Erklärung zum Datenschutz und zur absoluten Vertraulichkeit Ihrer Angaben bei mündlichen Interviews

Die Panelerhebung „Arbeitsqualität und wirtschaftlicher Erfolg“ wird seit 2012 im Auftrag des **Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) der Bundesagentur für Arbeit** durchgeführt. Mit der repräsentativen bundesweiten Wiederholungsbefragung werden Informationen zu Entwicklungsverläufen und Unternehmenskultur in deutschen Betrieben durch Kantar Public (eingetragen als/registered as Mantle Germany GmbH) erhoben. Wir bitten Sie, die folgende Erklärung sorgfältig zu lesen.

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist das

Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit (IAB)
Regensburger Straße 100, 90478 Nürnberg
Tel.: 0911/179-0
Fax: 0911/179-3258
E-Mail: info@iab.de
www.iab.de

Kantar Public wurde vom IAB im Wege der Auftragsverarbeitung damit beauftragt, die vorliegende Befragung durchzuführen.

Den für das IAB zuständigen Datenschutzbeauftragten, Herrn Marc Rompf, können Sie wie folgt kontaktieren:

- Per E-Mail über ein auf der Homepage der Bundesagentur für Arbeit eingestelltes Kontaktformular. Die Kommunikation mittels Kontaktformular erfolgt über eine gesicherte Verbindung:
<https://web.arbeitsagentur.de/portal/kontakt>
- Auf dem Postweg:
Bundesagentur für Arbeit, Datenschutzbeauftragter, Regensburger Straße 104, 90478 Nürnberg

Herkunft der Adressen

Von den erstmalig ausgewählten Betrieben wurden vom IAB an Kantar Public folgende Informationen übermittelt: Name und Adresse des Betriebs, BA-Betriebsnummer, Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zum Stichtag 30.06. der beiden Vorjahre, Wirtschaftszweigkennzeichen. Betriebe, die bereits mindestens einmal an der Befragung teilgenommen haben, wurden für die Studie ausgewählt und wieder kontaktiert.

Die Durchführung der Befragung ist für die Wahrnehmung der Arbeitsmarktforschung erforderlich, die dem IAB per Gesetz übertragen wurde (§ 280 SGB III).

Dauer der Speicherung/Löschung der Daten

Kantar Public prüft die Angaben im Fragebogen und trennt sie von der Adresse (Pseudonymisierung). Eventuelle Unklarheiten in den Antworten werden vorher telefonisch geklärt. Die Forscher erhalten lediglich pseudonymisierte Daten zur Auswertung, in den Veröffentlichungen sind keine personen- oder betriebsbezogenen Daten mehr erkennbar (anonymisierte Darstellung). Da es sich um eine Wiederholungsbefragung handelt, würden Sie voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte 2025 wieder kontaktiert werden. Ihre Kontaktdaten werden so lange gespeichert. Die Angaben aus mehreren Befragungen werden durch eine Code-Nummer, also ohne Namen und Adresse, miteinander verknüpft. Sobald Sie sich entscheiden, nicht mehr teilzunehmen, werden Ihre Kontaktdaten bis zu Beginn der Folgerhebung gelöscht, spätestens aber bis Juni 2027.

Freiwilligkeit der Teilnahme

Ihre Teilnahme erfolgt auf Basis Ihrer freiwilligen Einwilligung. Bei Nicht-Teilnahme entstehen Ihnen keine Nachteile.

Falls Sie teilnehmen, können Sie Ihre Einwilligung auch später noch jederzeit widerrufen, wobei die bis zum Zeitpunkt Ihres Widerrufs erfolgte Datenverarbeitung rechtmäßig bleibt.

Ihre Rechte

Sie können im Hinblick auf Ihre personenbezogenen Daten gegenüber den nachfolgend aufgeführten verantwortlichen Forschern/Datenschutzbeauftragten jederzeit die folgenden Rechte geltend machen:

- Auskunftsrecht
- Recht auf Berichtigung
- Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Recht auf Widerspruch
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Beschwerderecht: Sofern Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, haben Sie die Möglichkeit, sich an den Bundesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (Graurheindorfer Str. 153 in 53117 Bonn) zu wenden.

Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitungen

Ihre Einladung zur Befragung beruht auf § 282 Abs. 5 SGB III. Die Befragung selbst wird nur durchgeführt, wenn Sie hierin einwilligen. Die in der Befragung erhobenen Daten werden mit Daten, die beim Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit vorhanden sind oder dort erhoben werden, zusammengeführt, unter der Voraussetzung, dass Sie auch hierin eingewilligt haben. Die unten aufgeführten Forschungsinstitute werten die Befragungsdaten für wissenschaftliche Arbeitsmarkt- und Berufsforschung aus. Darüber hinaus werden die Daten für diese Zwecke auch externen Forschern über das Forschungszentrum der Bundesagentur für Arbeit im Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung bereitgestellt

Falls in Zukunft ein anderes Befragungsinstitut mit der Erhebung beauftragt werden sollte, werden diesem, soweit dies zur weiteren Durchführung der Befragung unbedingt erforderlich ist, die bereits erhobenen Befragungs- und Kontaktdaten zur Verfügung gestellt. Die Daten werden in diesem Fall beim bisherigen Erhebungsinstitut gelöscht.

Empfänger Ihrer Kontaktdaten:

Kantar Public: Landsberger Straße 284, 80687 München,
Verantwortliche Mitarbeitende: Dr. Josef Hartmann (E-Mail: josef.hartmann@kantar.com), Nikolai Tschersich (E-Mail: nikolai.tschersich@kantar.com), Miriam Gensicke (E-Mail: miriam.gensicke@kantar.com)
Studien-E-Mail-Adresse: iab.betriebspanel@kantar.com
Datenschutzbeauftragte: Dr. Patricia Köklü (E-Mail: datenschutz.kantarpublic@kantar.com)

Im Auftrag von Kantar Public tätige Dienstleister, die Kontaktdaten verarbeiten:

CDS GmbH, München (Druck und postalischer Versand der Anschreiben)
Infratrend Forschung GmbH, München (Durchführung der Interviews)
Arnold-EDV Datenerfassung, München (Datenerfassung)
GESS Gesellschaft für Software in der Sozialforschung mbH (Fragebogenprogrammierung)

Die vorgenannten Dienstleister sind von der Kantar Public vertraglich verpflichtet worden, sämtliche datenschutzrechtliche Verpflichtungen einzuhalten. Kantar Public setzt weitere Dienstleister ein (z. B. IT), bei denen jedoch wirksame Maßnahmen getroffen wurden, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Empfänger der erhobenen Befragungsdaten:

IZA – Forschungsinstitut zur Zukunft der Arbeit: Schaumburg-Lippe-Straße 5-9, 53113 Bonn
Verantwortlicher Forscher: Dr. Ingo Isphording (E-Mail: isphording@iza.org)
Datenschutzbeauftragter: Johannes Baeck, 2b-advice.com (E-Mail: iza@2b-advice.com)

Universität zu Köln: Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln
Verantwortlicher Forscher: Prof. Dirk Sliwka (E-Mail: dirk.sliwka@uni-koeln.de)
Datenschutzbeauftragter: Alexander May (E-Mail: dsb@verw.uni-koeln.de)

Eberhard Karls Universität Tübingen: Geschwister-Scholl-Platz, 72074 Tübingen
Verantwortlicher Forscher: Prof. Dr. Patrick Kampkötter (E-Mail: patrick.kampkoetter@uni-tuebingen.de)
Datenschutzbeauftragter: Siegmund Ruff (E-Mail: ruff@dsm-s.de)